



Am Stadtpark 23  
51373 Leverkusen

**Dezember 2010**

## RAS Aktuell

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler  
der Realschule Am Stadtpark,



mit diesem Brief möchten wir Sie und euch über einige wichtige Entwicklungen und Ereignisse im aktuellen Schuljahr informieren.

## Neuer Schulleiter ab Februar 2011

Im Oktober wurde in der Schulkonferenz ein neuer Schulleiter gewählt. Ab 14. Februar 2011 wird Wolfgang Wirsing die Leitung der Schule übernehmen. Er kennt die Realschule Am Stadtpark recht gut, da er bereits als stellvertretender Schulleiter hier gearbeitet hat. Das Kollegium der Realschule Am Stadtpark freut sich auf die Zusammenarbeit und wünscht ihm einen guten Start in das neue Aufgabengebiet.

## Allgemeine Situation der Schule

Knapp 1000 Schülerinnen und Schüler besuchen in diesem Schuljahr die Realschule Am Stadtpark. Sie werden in 35 Klassen von insgesamt 64 Lehrkräften unterrichtet. Dazu gehören auch 6 Lehramtsanwärter/innen des Studienseminars Leverkusen.

Ab dem 2. Halbjahr werden Frau Behrendt und Frau Albers aus ihrer Elternzeit zurückkehren und das Lehrerkollegium verstärken. Auch ihnen wünschen wir einen guten Einstieg.

Das Angebot an zusätzlichen freiwilligen Arbeitsgemeinschaften ist zurzeit eher knapp. Neben der Arbeitsgemeinschaft Sanitätshilfe (Kl. 8-10) findet für die Fünftklässler eine Fecht-AG mit Unterstützung von Bayer 04 statt. Neu dazu gekommen sind einige offene Angebote während der pädagogischen Übermittagsbetreuung.

## Pädagogische Übermittagsbetreuung

Seit Beginn des Schuljahres findet vor dem Beginn des Nachmittagssunterrichts eine einstündige Mittagspause statt. In dieser Zeit können unsere Schülerinnen und Schüler eine kleine Mahlzeit bei Mc School, unserem Schulkiosk, einnehmen und an verschiedenen Freizeitangeboten teilnehmen.

Alle Angebote werden von Mitarbeitern der AWO durchgeführt. Gesellschaftsspiele, Bastelangebote,

Schmökern in der Bücherei, Ballsportarten und ein Tanzprojekt gehören zum Programm. Die Hausaufgabenbetreuung findet weiterhin von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 13.45 – 15.15 Uhr statt und kann von allen Schülerinnen und Schülern, auch denen, die keinen Nachmittagsunterricht haben, genutzt werden.

## Winter Wonderland

Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen haben im Musikunterricht Darbietungen zum Thema „Winter Wonderland“ vorbereitet, die sie in einer Weihnachtsmatinee am Sonntag, den 12.12.2010 auf der Bühne der Pausenhalle präsentierten. Dazu passend organisierte der Kunstneigungskurs der Jahrgangsstufe 10 mit Installationen zum Thema „Weihnachten“ eine Ausstellung. Mehr als 300 Gäste besuchten dieses Fest in der Pausenhalle. Der Hauswirtschaftskurs reichte bei winterlicher Kälte Punsch und Plätzchen. Wir bedanken uns bei allen mitwirkenden Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen für dieses tolle und außergewöhnliche Fest, mit dem sie vielen Menschen eine vorweihnachtliche Freude gemacht haben!

## Jahresprogramm Kultur

Aufgrund der guten Erfahrungen haben wir auch in diesem Schuljahr wieder ein Jahresprogramm mit Theateraufführungen und Lesungen erstellt. Alle Veranstaltungen finden in der Schule statt. Mit dem Angebot wollen wir Interesse, Spaß an Theater und Literatur erwecken oder auch zum Nachdenken anregen:

Klasse 5:	Dick und Doof“ (Kreuz und Quer) PappeSatt (ComicOn!)
Klasse 6:	English Theatre (White Horse) R@usgemobbt (ComicOn!)
Klasse 7:	„Abgebrannt“ (Hein Knack)
Klasse 8:	Lesung mit Michael Höhn
Klasse 9:	English Theatre (White Horse)
Klasse 10:	Klatschkopf (Hein Knack)

## SoR-Schule ohne Rassismus Aktionen gegen Rassismus

Im Juni 2010 wurde der Realschule Am Stadtpark die Auszeichnung „Schule ohne Rassismus – Schule

mit Courage“ verliehen. Für Toleranz, Menschenrechte und Demokratie zu werben, ist uns daher eine besondere Verpflichtung. Die Aktionen zum 9. November thematisierten in unterschiedlichen Jahrgangsstufen dieses Anliegen. Es ging um das Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus, aber auch um ganz aktuelle Themen wie Ausländerfeindlichkeit und Rechtsradikalismus. Neben einer Lesung, einem Filmangebot, einem Theaterstück und der Bearbeitung des Themas im Unterricht ist hier auch die Aktion „Wir alle zusammen“, die mit allen 5. Klassen in der Pausenhalle stattfand, zu erwähnen. Es ist geplant, auch im weiteren Verlauf des Schuljahres besondere Zeichen zu setzen, die den Gedanken eines friedlichen Miteinanders fördern. Für die 9. Klassen findet am 27. Januar 2011 eine Podiumsdiskussion zum Thema Gewalt statt.

## **Kultur und Schule**

Auch in diesem Jahr werden wir vom Land NRW über das Programm „Kultur & Schule“ finanziell unterstützt. So konnten wir zwei Tanzpädagoginnen engagieren, die in den Jahrgangsstufen 8 und 9 jeweils ein Tanzprojekt durchführen. Wir sind gespannt auf die Aufführung im zweiten Halbjahr.

## **Sponsorenlauf**

Auf die Plätze, fertig, los! Am 8. Oktober 2010 wurde Runde um Runde für einen guten Zweck gelaufen. Das Wetter spielte mit und so liefen die meisten Schüler und Schülerinnen fleißig an der Dhünn entlang. Stolze 12.000 Euro stehen nun zur Verfügung für verschiedene Schulprojekte, z.B. Ausstattung des Berufsorientierungsbüros, Renovierung der Toilettenräume und Verbesserung der pädagogischen Übermittagsbetreuung. Eine Arbeitsgruppe aus Schülern, Lehrkräften und Eltern wird über die genaue Verwendung der Gelder noch entscheiden. 25 % der Gesamtsumme geben wir an unser indisches Waisenhaus in Marthandam weiter.

Herzlich gratulieren wir den Jahrgangsstufensiegern des diesjährigen Sponsorenlaufs. Sie wurden am 11. November 2010 in der Pausenhalle für ihre tolle Laufleistung geehrt. Der Läufer mit den meisten Runden war Tim aus der 6b. Er lief sage und schreibe 20 Runden und wurde daher besonders geehrt. Die Klasse 7b hat aufgrund ihrer sensationell hohen Sponsorengeldsumme einen besonderen Preis bekommen. Sie dürfen ins Phantasialand fahren und haben hierfür auch eine finanzielle Unterstützung erhalten. Wir bedanken uns auf diesem Wege noch einmal bei allen Sponsoren, allen Läufern und Helfern für ihren tollen Einsatz!

## **Unterstützung des Waisenhauses für Mädchen in Indien**

Die Realschule Am Stadtpark unterstützt regelmäßig zwei Kinderheime für Mädchen in Marthandam, Südindien. Es ist eine gute Tradition, dass wir einen Teil des Sponsorengeldes (3000 €) Menschen zukommen lassen, die in großer Armut leben und die durch unsere Spende mit dem Nötigsten versorgt

werden können. Durch persönliche Kontakte und gegenseitige Besuche wissen wir, dass unsere Gelder gut angelegt sind. Wir danken an dieser Stelle allen, die das Waisenhaus unterstützen!

## **Tag der offenen Tür am 15.01.2011**

Wie im vergangenen Jahr wird am Tag der offenen Tür regulärer Unterricht für (fast) alle Klassen stattfinden. Als Ausgleich für diesen zusätzlichen Unterrichtstag an einem freien Samstag entfällt der Unterricht am Karnevalsdienstag. Es ist vorgesehen, dass die Klassen 5-7 und die Klassen 10 Fachunterricht von 8.10 Uhr bis 11.40 Uhr haben.

Da wir an diesem Tag Räume und Lehrkräfte für unsere Besucher benötigen, haben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 und 9 keinen Unterricht. Sie sind teilweise als Helfer beim Tag der offenen Tür eingesetzt bzw. bekommen im Sinne eines Studientages Aufgaben für die selbstständige Bearbeitung zu Hause.

## **BerufswahlOrientierungsbüro**

Auch wir haben nun ein „Berufswahlorientierungsbüro“. Am 18. November 2010 konnten wir das „BOB“ feierlich einweihen. Neben einigen Eltern und natürlich den Schülerinnen und Schülern waren auch Vertreter unserer „Lernpartnerschaften“ zu Gast und würdigten unsere neue Errungenschaft. Mit dem BOB hat die Realschule Am Stadtpark nun einen Ort, der ausschließlich der Berufs- und Studienberatung dient.

Möglich wurde die Einrichtung des Büros durch die Stiftung „Partner für Schule NRW“. Sie hat das Büro mit 2000 € bezuschusst. Die Schülerinnen und Schüler können es nutzen, um Bewerbungen zu formulieren, im Internet zu recherchieren oder sich mit Hilfe einer umfangreichen Materialsammlung über das Berufsleben zu informieren. Außerdem bietet die Berufsberaterin der Agentur für Arbeit regelmäßige Sprechstunden an. Auch die Beratungslehrerinnen für Fragen zur Schullaufbahn bieten im BOB ihre Sprechstunden an. Wir laden alle Schülerinnen und Schüler herzlich ein, mal im BOB vorbeizuschauen. Es ist jeden Dienstag und Mittwoch in der Zeit von 13.35 bis 14.25 Uhr für alle geöffnet.

Ein weiterer neuer Baustein der Berufswahlorientierung ist das verstärkte Angebot an Seminaren und Schulungen für Schüler der Berufsfindungsphase. Bewerbertrainings, Schulungen zu Benimmregeln, Körpersprache und selbstbewusstem Auftreten sowie Workshops zur Berufs- und Lebensplanung finden im BOB statt. Auch hier werden wir durch die Stiftung „Partner für Schule NRW“ finanziell unterstützt. Eine tolle Sache, die sich sicherlich in den nächsten Jahren noch weiterentwickeln wird!

## **Projekttag „Lernen lernen“**

In der Zeit vom 30. März bis 1. April 2011 findet kein Fachunterricht statt. Die Klassen 5 bis 8 führen ein konzentriertes und fächerübergreifendes Training durch, in dem grundlegende Lern- und Arbeitstechniken vermittelt werden und eigenverantwortliches Lernen gefördert wird. Die Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs befinden sich im Betriebspraktikum, haben jedoch im November eine Projektwoche zur Berufswahlorientierung durchlaufen, die ebenfalls entsprechende Lerneinheiten beinhaltet.

Für alle Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs finden in dieser Zeit Projektstage zum Thema „Lernen für das Leben“ statt. Dabei können sie zwischen ganz unterschiedlichen Themenbereichen wählen. Jugendkriminalität, Nationalsozialismus, Suchprävention, Sexualerziehung, Weltreligionen heute, „Auf eigenen Füßen stehen“, Förderkurse in Mathematik und Englisch oder auch Englisch als Vorbereitung für die Oberstufe sind nur einige Projektbeispiele.

## **Fahrt nach Buchenwald**

Auch in diesem Schuljahr bietet die Fachkonferenz Geschichte für interessierte Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen eine Fahrt in die Gedenkstätte des Konzentrationslagers Buchenwald an.

Die pädagogische Betreuung vor Ort ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern eine besonders intensive Auseinandersetzung mit der Thematik. Das freiwillige Angebot ist Teil des Schulprogramms der Realschule Am Stadtpark. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich im Januar für die Fahrt anmelden. Sie findet vom 16. – 17. Juni 2011, also im Anschluss an die zentralen Prüfungen, statt.

## **Sportfest im Juli**

Am Donnerstag, 21. Juli 2011, findet das Sportfest der Schule statt. Wir hoffen auf gutes, sonniges Wetter und freuen uns auf einen Tag im Freien, an dem alle zeigen können, was sportlich in ihnen steckt.

## **Be smart – don't start**

Seit einigen Jahren nehmen die 7. Klassen an diesem Projekt teil. Die Initiative zielt darauf ab, den frühen Einstieg in das Rauchen zu verhindern.

Kernstück des Projekts ist die freiwillige Vereinbarung der Klassen 7, für ein halbes Jahr auf das Rauchen zu verzichten. Darüber hinaus gibt es während der Projektzeit viele Informationen. Ein „Highlight“ ist das Theaterstück „Abgebrannt“ (siehe Kulturprogramm). In witziger und nachdenklicher Weise zugleich regt das Stück dazu an, sich mit dem Thema Rauchen kritisch auseinanderzusetzen.

## **act fair – fair act**

„Bloß keinen Streit vermeiden?! – Wer durchblickt, hat die besseren Karten.“ Dieser Gedankengang steht im Mittelpunkt eines Projekts für alle 8. Klassen. Gemeinsam mit Herrn Meyer, Sozialpädagoge der KSJ, trainieren die Schülerinnen und Schüler auf spielerische Weise den fairen und respektvollen Umgang miteinander. Ziel ist eine Verbesserung der sozialen Haltung in und natürlich auch außerhalb der Klasse. Die Trainingseinheit wird im Rahmen eines Projekttages durchgeführt.

## **SEIS**

SEIS ist ein computergestütztes Selbstevaluationsinstrument für Schulen und wird angewendet, um verlässliche Hinweise über die eigene Schulqualität zu erhalten.

Im Herbst 2010 wurde an der Realschule Am Stadtpark diese groß angelegte Umfrage durchgeführt. Alle Lehrkräfte sowie alle Eltern und Schüler des 8. und 10. Jahrgangs waren aufgerufen, Fragebögen anonym zu beantworten. Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei allen, die mit zum Gelingen dieser Datenerhebung beigetragen haben!

Mittlerweile haben wir erste Ergebnisse der Umfrage vorliegen. Sie werden mit Hilfe eines Spezialisten in einem Bericht zusammengefasst und sollen demnächst in verschiedenen Schulgremien bearbeitet werden. Neben den Stärken unserer Schule werden auch die „Schwachstellen“ genauestens thematisiert. Ziel ist es, die weitere Schul- und Unterrichtsentwicklung so zu planen, dass sich die Qualität der Schule weiter verbessern kann. Wir sind gespannt und können Sie sicherlich in unserem nächsten Elternbrief schon über erste wichtige Ergebnisse der Befragung informieren.

## **Ganztägige Zeugiskonferenzen und schulinterne Lehrerfortbildung**

Auch in diesem Halbjahr werden die Zeugiskonferenz ganztägig durchgeführt. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Planungen, dass daher am Donnerstag, 3. Februar 2011, kein Unterricht stattfinden kann.

Besonders hinweisen möchten wir auf unsere ganztägige kollegiumsinterne Fortbildung, die am 26. Januar 2011 stattfindet. Inhaltlich befassen wir uns an diesem Tag mit der Auswertung der SEIS-Umfrage. Die Schülerinnen und Schüler erhalten für diesen Studientag vermehrt Aufgaben, die sie zu Hause erledigen müssen.

In einer weiteren kollegiumsinterne Fortbildung am Nachmittag (17. Januar 2011) befassen wir uns mit Konfliktsituationen des Schulalltags und Lösungsansätzen. Referent ist der Sozialwissenschaftler Rudi Rhode, der hierzu ein auch für Eltern sehr empfehlenswertes Buch geschrieben hat: „Wenn Nervensägen an unseren Nerven sägen“. Das Buch ist sehr unterhaltsam und lehrreich und gibt gute Tipps für den Umgang mit Konflikten im schulischen und im häuslichen Bereich.

## Aktive SV

Das SV-Team der Schule ist zu Beginn des Schuljahres gewählt worden und hat seitdem schon Einiges bewegt. So entsteht gerade auf Anregung der SV eine Schülerband.

Des Weiteren hat die SV Nikolausbesuche in allen 5. Klassen organisiert und durchgeführt. Ein weiterer Arbeitsbereich ist die Vorbereitung der Schulkarnevalsfeier. Auch bei der Frage, wie wir einzelne Räume des Schulgebäudes besser ausstatten können, denkt und plant die SV engagiert in einer Arbeitsgruppe mit (siehe Toilettensituation). Wir freuen uns über diesen Einsatz und ermuntern die Schülervvertretung, sich auch weiterhin so aktiv und mitdenkend zu zeigen!

## Toilettensituation Unterstützung gesucht

Seit langem sind viele Schülerinnen und Schüler unzufrieden mit der „Toilettensituation“. Der Zustand der Toilettenanlagen lässt zu wünschen übrig. Bereits im Juni 2010 berichteten wir darüber, dass sich eine Arbeitsgruppe gebildet hat, die die allgemeine Toilettensituation verbessern möchte. Die erste Idee, eine Toilettenfrau einzustellen, die dann aus Mitteln des Fördervereins finanziert wird, hat keine tragfähige Mehrheit gefunden. Der finanzielle Aufwand erschien vielen Eltern zu hoch. Aus diesem Grund konzentriert sich die Arbeitsgruppe nun auf eine Renovierung und Verschönerung der Toilettenräume. Die Gruppe hat die Hoffnung, dass Räume, die sich in einem guten und optisch ansprechenden Zustand befinden, erheblich weniger verschmutzt und demoliert werden. Zum anderen wollen die Schülerinnen und Schüler sich an der Planung und Umsetzung des Renovierungsvorhabens maßgeblich beteiligen und so zu einer größeren Wertschätzung der Räumlichkeiten durch die Schülerschaft beitragen. Wer selbst mitgestaltet, hat ein Interesse daran, dass das Gestaltete in einem ordentlichen Zustand bleibt.

Die Arbeitsgruppe „Toilettensituation“ braucht dringend fachkundige Helfer für die Verschönerung und Renovierung der Toiletten. Auch über Spenden oder günstige Konditionen beim Einkauf der benötigten Materialien freut sich die Arbeitsgruppe. Bitte melden Sie sich bei uns...

- ...falls Sie Hilfe bei der Durchführung der Renovierungsarbeiten leisten können
- ...falls Sie das Toilettenprojekt in irgendeiner Weise finanziell unterstützen können
- ... falls Sie „vom Fach“ (Anstreichen / Sanitärausstattung...) sind und eine Idee haben, die uns weiterhilft.

Wir wünschen Ihnen, liebe Eltern, und Ihren Familien eine besinnliche, harmonische Weihnachtszeit und einen guten Start in das Neue Jahr! Unseren Schülerinnen und Schülern wünschen wir vor allem tolle und erholsame Ferien! Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen, die unsere Schule durch ihr Engagement unterstützt haben. Wir brauchen Menschen, die mitdenken, sich einmischen oder ab und zu tatkräftig mithelfen!

Sollten Sie sich angesprochen fühlen, wäre es schön, wenn Sie uns eine kurze Nachricht (Stichwort Toilettenprojekt) zukommen lassen könnten. Wir leiten Ihre Nachricht gerne an die Arbeitsgruppe weiter:

E-Mail: [RS-Am-Stadtpark@gmx.de](mailto:RS-Am-Stadtpark@gmx.de)  
Telefon: 0214 310 20 10

## Förderverein

Die Arbeit des Fördervereins ist von unschätzbarem Wert für die Schule: Theaterveranstaltungen, Computer und Laptops, CD-Player, Materialien für das Lernbüro, Sitzelemente und Spiele für die Pause, Papiergeld für das Kopieren aktueller Unterrichtsmaterialien – all dies unterstützt der Förderverein. Bisher sind ungefähr ein Drittel aller Eltern Mitglied im Förderverein unserer Schule. Sie finanzieren Dinge mit, die ohne Förderung gar nicht möglich wären. Stellen Sie sich vor, ein zweites Drittel der Eltern würde Mitglied werden... Das könnte die Unterstützung verdoppeln! Mit nur **12 € pro Jahr** setzen Sie ein deutliches Zeichen und helfen, die Schule in Bereichen zu unterstützen, die allen Schülerinnen und Schülern zu Gute kommen. Beitrittserklärungen liegen im Sekretariat aus. Der Förderverein würde sich glücklich schätzen, die „Zweidrittelmarke“ zu erreichen. Helfen Sie mit!

## Mitwirkungsgremien

### Vorsitzender der Elternpflegschaft:

Herr Wattrodt, Klasse 7 B

#### Stellvertreterin:

Frau Percinlic, Klasse

#### Schülersprecher:

Leonhard Eder, 10 B

#### Stellvertreter:

Sven Czech, 10 D

#### SV-Lehrerinnen:

Frau Amme, Frau Obermann, Herr Gattinger

## [www.rs.am.stadtpark.schulen-lev.de](http://www.rs.am.stadtpark.schulen-lev.de)

Wir weisen an dieser Stelle noch einmal auf unsere schuleigene Homepage hin. Sie enthält viele interessante zusätzliche Informationen zum Schulleben, zu einzelnen Projekten und zu aktuellen Terminen.

Der Vertretungsplan für den jeweils nächsten Tag ist dort ebenfalls zu finden. Veränderungen im Vertretungsplan, die sich erst morgens für den aktuellen Tag ergeben, werden nicht im Online-Vertretungsplan angezeigt.

Mit freundlichen Grüßen

Barbara Schön  
Stellvertretende Schulleiterin

A handwritten signature in black ink, reading 'Schmitt' in a cursive script.

Beate Schmitt  
Zweite Konrektorin